

Ratgeber Finanz

### **Wird das 2011 ein besseres Anlagejahr?**

All die Massnahmen der Staaten und Nationalbanken in den letzten 3 Jahren werden Einflüsse haben. Ob diese alle positiv werden, wage ich zu bezweifeln. Viele Probleme werden zwar angegangen und diskutiert, ob diese aber damit definitiv behoben werden, steht in den Sternen. Der leichte Zinsanstieg in den letzten Monaten könnte eine Zinswende eingeläutet haben. Diese wird aber kaum explosionsartig verlaufen. Ich könnte mir aber gut vorstellen, dass wir Ende 2011 höhere, längerfristige Schweizerfranken Zinsen sehen werden. Dies ist auch einer der Gründe, weshalb ich mit Neuengagements im Bereich der länger laufenden Obligationen sehr, sehr zurückhaltend bin. Bei den Fremdwährungen erwarte ich weitere grössere Schwankungen. Per Saldo glaube ich aber nicht an den Untergang des US-Dollars oder des Euros. Extreme Schwächen sollten zu kleineren Zukäufen genutzt werden. Für Aktienanlagen bin ich positiver. Der Trend in Aktien kleinerer und mittelgrosser Firmen wird noch etwas weiter gehen. In einer zweiten Phase werden aber auch wieder die grossen Firmen (wie Roche oder Novartis) entdeckt und gesucht sein. Die Bewertungen sind im historischen Vergleich preiswert, viele Bilanzen stabil und die Firmen gesund. Nicht so positiv bin ich für Aktien im Emerging Markets-Bereich. Ich bin zwar auch vom starken Aufschwung von China, Indien, Brasilien usw. überzeugt. Hier ist aber in zu kurzer Zeit aus meiner Sicht zu viel Kapital rein geflossen. Nur schon kleinere Enttäuschungen können zu grösseren Rückschlägen führen. Neutral bin für Rohstoffe. Bei Gold und Silber glaube ich, dass ein grosser Teil der Aufwärtsbewegung hinter uns liegt. Fazit: Das Anlagejahr 2011 wird wahrscheinlich wieder nicht ganz einfach. An guten Aktienanlagen wird man auch 2011 nicht vorbei kommen. Ich bin überzeugt, dass auf zwei, drei Jahre hinaus, Aktien wesentlich besser performen werden als Obligationen. Für konservativere Anleger können sich Wandelobligationen lohnen. Als Beispiel könnte ich hier den 1 % Wandler der UBS auf Novartis erwähnen (Valor 10903168, Kurs ca. 101 %, Laufzeit bis Februar 2016, Wandelpreis Fr. 66.59). Mit beschränktem Risiko könnte man von einem möglichen aufsteigenden Novartis-Kurs profitieren.

### **Steuerliche Präzisierung bei PK-Einkäufen**

Vor wenigen Monaten habe ich darauf hingewiesen, dass das Bundesgericht die Einkaufsmöglichkeiten in den letzten 3 Jahren vor der Pensionierung massiv eingeschränkt hat: Wer in den letzten 3 Jahren vor der Pensionierung noch Einkäufe tätigt und diese steuerlich geltend machen will, muss zwingend das ganze Kapital in Form einer Rente beziehen. Auch wer im Zusammenhang mit Wohneigentumskauf oder der Hypothekenamortisation von selbstbewohntem Wohneigentum PK-Gelder einsetzen möchte, sollte dies genau prüfen, wenn er kurz vorher eine grössere Einzahlung getätigt hat.

**Ich wünsche allen Lesern einen erfolgreichen und gesundes 2011!**

Haben Sie Fragen oder Probleme? Bitte nehmen Sie Kontakt unter 062 871 66 96 oder [lukas.ruetschi@ruetschi-ag.ch](mailto:lukas.ruetschi@ruetschi-ag.ch) auf. Schriftliche Fragen an Lukas Rüetschi c/o Rüetschi Zehnder AG, eidg. dipl. Vermögensverwalter, Hauptstrasse 43, 5070 Frick. Fragen werden selbstverständlich diskret behandelt.